

Urgestein Emil Steinberger am Nationalpark Kino-Openair

Stefan Triebs//Vom 18. bis 23. Juli steht das Erlebnis Kino erneut im Mittelpunkt im Schlosshof von Planta-Wildenberg in Zernez. Höhepunkt ist der Besuch des zweifachen Prix-Walo-Preisträgers Emil Steinberger mit seiner Frau Niccel.

Emil Steinberger machte einst «s'Chileli vo Wasse» weltbekannt. Am 22. Juli kommt er zusammen mit seiner Frau Niccel ans 23. Nationalpark Kino-Openair nach Zernez, um auch unseren Kirchturm unter die Lupe zu nehmen. Für den aktuellen Film «Typisch Emil» und sein Lebenswerk erhielt er unlängst den Prix Walo verliehen. Der bewegende Dokumentarfilm «Typisch Emil» erzählt aus dem turbulenten Leben des bekanntesten Kabarettisten der Schweiz. Geboren in Luzern wird er zunächst Postbeamter und absolviert anschliessend die Ausbildung zum Grafiker. Bereits während der Schulzeit entdeckt er sein kabarettistisches Talent. Nach der Gründung eines Kleintheaters gelingt ihm 1970 mit den Programmen «Geschichten, die das Leben schrieb» und «E wie Emil» der Durchbruch auf den Bühnen im deutschen Sprachraum. Weitere Höhepunkte sind die Tournee mit dem Zirkus Knie und seine Hauptrolle im Film «Die Schweizermacher». 1993 reist Emil nach New York, um dort ein Sabbatical zu verbringen. Dort trifft er auf

Niccel Kristuf, mit der er zum Thema Lachen und Humor schon länger in Kontakt steht. Niccel hat in Deutschland Theaterwissenschaften, Interkulturelle Germanistik, Ethnologie und Volkskunde studiert. Der ideale Mix zur Leitung von Lachseminaren. Die beiden werden ein Paar, heiraten und kehren in die Schweiz zurück. Gemeinsam gründen sie die Edition E. In einem neuen Kreativitätsschub entstehen unzählige, oft auch gemeinsame Kunstwerke, TV-Spots, neue Bühnenprogramme und schliesslich der Film «Typisch Emil».

Buntes Programm

Auch die aktuelle Ausgabe des Nationalpark Kino-Openairs bleibt seiner bewährten Philosophie treu. Mehrheitsfähige Filme für jeden Geschmack und zu vielfältigen Themen, verbunden mit einer stimmungsvollen Atmosphäre und einem erstklassigen Verpflegungsangebot. Hochaktuell der Eingangsfilm «Heldin» der Regisseurin Petra Volpe, von der wir bereits «Die gött-

liche Ordnung» bei uns in Zernez gezeigt haben. Das Porträt der Pflegefachfrau Floria geht unter die Haut. Grossartige Musik dann in «A Complete Unknown», der den Beginn der Karriere von Bob Dylan in den 1960er-Jahren zeigt. In unserem Kinder- und Familienfilm reisen wir am Sonntag, 20. Juli, zusammen mit dem Bär Paddington nach Peru. Das kleine Filmjuwel «En fanfare» ist eine herzerwärmende Sozialkomödie, bei der die völlig unterschiedlichen Lebenswelten zweier Brüder aufeinanderprallen. Der abschliessende Naturfilm «Raindrop» nimmt uns mit auf die Reise des Wassers von den höchsten Gipfeln der Alpen bis in die Weiten des Ozeans. Atemberaubende Filmsequenzen fokussieren auch immer wieder auf das geheimnisvolle Leben unter dem Wasserspiegel.

Vertragsverlängerung unserer Hauptsponsoren

Events wie das Nationalpark Kino-Openair sind auf Sponsorengelder angewiesen. Eine tragende Rolle spie-



Emil Steinberger ist der Schalk auch mit über 90 Jahren noch ins Gesicht geschrieben. (Foto: unbekannt)

len dabei unsere langjährigen Hauptsponsoren Engadiner Kraftwerke und die Corporaziun Energia Engiadina. Sehr erfreulich, dass die Sponsoringverträge gerade kürzlich verlängert

wurden und das Nationalpark Kino-Openair damit in eine blühende Zukunft blickt. Einen bedeutenden Beitrag leisten immer auch die zahlreichen Kleinsponsoren oder die Fir-

men, welche uns mit Sachleistungen unterstützen. Ein Musterbeispiel dafür, wie gemeinsames Engagement schliesslich zu einem perfekten Angebot für alle führt.



Schlosshof Planta-Wildenberg Zerne. (Foto: Hans Lozza, SNP)

FILMPROGRAMM 2025

Fr, 18.7.	Heldin (Dialekt)
Sa, 19.7.	A Complete Unknown (E/df)
So, 20.7.	Paddington in Peru (D)
Mo, 21.7.	En fanfare (F/d)
Di, 22.7.	Typisch Emil (Dialekt) In Anwesenheit von Niccel und Emil Steinberger
Mi, 23.7.	Raindrop (D) Mit musikalischer Einstimmung durch die Società da musica Zerne

Eintrittspreise: Erwachsene: CHF 15.00, Kinder bis 16 Jahre: CHF 10.00, Abendkasse und Filmbistro ab 20 Uhr geöffnet, kein Vorverkauf

Filmbeginn: 21.35 Uhr, warme Kleidung und Wolldecken empfohlen, bei Regen geben wir Pelerinen ab.

Das Programmeporello ist im Nationalparkzentrum Zerne, in den Gäste Informationen oder unter www.nationalpark.ch erhältlich.

Änderungen vorbehalten.